

Hinweise zur Veranstaltung

Anmeldung

Zur besseren Planung bitten wir um frühzeitige Anmeldung auf unserer Webseite www.ingolstadt.bund-naturschutz.de. Wenn Sie Mittagessen vorbestellen wollen, bitten wir um Anmeldung bis zum 24.11.2023.

Auf unserer Webseite veröffentlichen wir auch kurzfristige Änderungen.

Aufzeichnung und Bilder

Die Vorträge am 2. Dezember werden zur Veröffentlichung auf unserer Webseite aufgezeichnet. Außerdem fotografieren wir am 2. und 3. Dezember für unsere Dokumentation und für die Veröffentlichung auf unserer Webseite und in Presseartikeln.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie nicht auf Bildern oder Filmaufzeichnungen erscheinen wollen.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit dem Zug bis Hauptbahnhof Ingolstadt, von dort u. a. mit den Linien 10, 11 oder 16 bis zur Haltestelle „Rathausplatz/Schutterstraße“ (weitere Informationen: www.invg.de). Von dort aus sind es ca. 5 Minuten zu Fuß bis zur VHS.

Anreise mit dem Auto

Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage „Theater West“ oder Tiefgarage „Theater Ost“. Von dort aus sind es ca. 5 Minuten zu Fuß zur VHS.



Veranstalter

BUND Naturschutz in Bayern e. V.
Landesfachgeschäftsstelle Nürnberg
Bauernfeindstraße 23
90471 Nürnberg
Telefon: 0911 81878-10
E-Mail: buero.landesvorsitzender@bund-naturschutz.de
www.bund-naturschutz.de

Veranstaltungsort

Volkshochschule Ingolstadt, Kollersaal
Hallstraße 5
85049 Ingolstadt
Telefon: 0841 305-1854
E-Mail: vhs@ingolstadt.de
www.ingolstadt-vhs.de

Teilnehmerbeitrag

Für den Kongress wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben.

Verpflegung

Mittagessen, Kaffee und Kuchen können in der Volkshochschule eingenommen werden. Hierfür erbitten wir einen Kostenbeitrag und Ihre rechtzeitige Anmeldung.

Übernachtung

Zu Übernachtungsmöglichkeiten kontaktieren Sie bitte die Tourist-Information der Stadt:

Tourist-Information am Rathausplatz
Moritzstraße 19
85049 Ingolstadt
Telefon: 0841 305-3030, Fax: 0841 305-3039
marketing@ingolstadt.de
www.newcityplatform.de

Unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende oder mit Ihrer Mitgliedschaft beim BUND Naturschutz! Beitrittserklärungen unter www.bund-naturschutz.de, oder bei unserer Geschäftsstelle in Ingolstadt:
BUND Naturschutz Ingolstadt, Griesbadgasse 1a, 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841 17510, E-Mail: ingolstadt@bund-naturschutz.de
Spendenkonto: Raiffeisenbank Ingolstadt
DE 69 7216 0818 0004 4420 08

V.i.S.d.P.: BUND Naturschutz in Bayern e. V., Kreisgruppe Ingolstadt, Griesbadgasse 1a, 85049 Ingolstadt, Telefon: 0841 17510, E-Mail: ingolstadt@bund-naturschutz.de

Donau der Zukunft

Lebensraum für Mensch und Natur

2. Dezember

Information und Diskussion

3. Dezember

Donau-Renaturierung:
Potenziale für Ingolstadt



Volkshochschule Ingolstadt, Kollersaal
Hallstraße 5, 85049 Ingolstadt

2. und 3. Dezember 2023

Donau der Zukunft – Lebensraum für Mensch und Natur

Der internationale Donaukongress ist vor 32 Jahren entstanden, um zu der Auseinandersetzung über den Ausbau der Donau-Wasserstraße zwischen Straubing und Vilshofen die fachlichen Hintergründe zu erarbeiten und möglichst allgemeinverständlich darzustellen.

Seit Beginn war auch der Hochwasserschutz stets ein wichtiges Thema. Im Laufe der Zeit rückten zudem die Erderwärmung und der Schutz vor Dürre und Wassermangel in den Vordergrund.

In diesem Jahr findet der Kongress in Ingolstadt statt: Um Ideen für die „Donau der Zukunft“ vorzustellen; um zu verdeutlichen, dass die oben genannten Themen die gesamte Donau und ihr gesamtes Einzugsgebiet betreffen; und um zu zeigen, dass auch und gerade an den gestauten Abschnitten und in Stadtgebieten ökologische Verbesserungen dringend notwendig, aber auch machbar sind.

Referentinnen und Referenten:

Prof. Dr. Bernd Cyffka, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Lehrstuhl für Angewandte Physische Geographie; Leiter Aueninstitut Neuburg-Ingolstadt

Dipl. Ing. Siegfried Geißler, Auenzentrum Neuburg, Geschäftsführer Förderverein Auenzentrum Neuburg e. V.

Georg Kestel, Landschaftsarchitekt, Vorsitzender BUND Naturschutz Kreisgruppe Deggendorf

Dr. Christine Margraf, Stellvertretende Landesbeauftragte BUND Naturschutz in Bayern e. V. Fachreferentin Flüsse und Auen Südbayern

Richard Mergner, 1. Vorsitzender BUND Naturschutz in Bayern e. V.

Thomas Schneider, Stabsstelle Klima, Biodiversität & Donau, Stadt Ingolstadt

Dr. Thomas Schwaiger, Vorstand Ingolstädter Kommunalbetriebe INKB

Hermann Wannigen, Director World Fish Migration Foundation, Groningen, Niederlande

Prof. Dr. Hubert Weiger, Ehrenvorsitzender Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e. V. und BUND Naturschutz in Bayern e. V.

Samstag, 2. Dezember

Vorträge

10:00 Uhr Ankommen

10:15 Uhr Eröffnung: *Petra Kleine, Richard Mergner*

10:30 Uhr *Dr. Christine Margraf:*
Donau der Zukunft – Einführung
in den Kongress

10:40 Uhr *Michael Würflein:* „Auwald“ von Anton
Brandl – Eröffnung der Fotoausstellung

10:55 Uhr *Reglind Seyberth, Georg Kestel:*
Donaukonzept Ingolstadt
des BUND Naturschutz

11:30 Uhr *Thomas Schneider:*
Blue Green City – Stadtpark Ingolstadt

12:15 Uhr *Mittagspause*

13:15 Uhr *Dr. Thomas Schwaiger:*
Starkregen und Sturzfluten in Ingolstadt –
Risiken erkennen und vorbeugen

14:00 Uhr *Prof. Dr. Bernd Cyffka:*
Monitoring der Renaturierung im Auwald zwi-
schen Neuburg und Ingolstadt und Beispiele
aus dem EU-Projekt „Danube Floodplain“

14:45 Uhr *Kaffeepause*

15:15 Uhr *Sigi Geißler:*
Wild-Islands und Masterplan
Bayerische Donau

16:00 Uhr *Herman Wannigen:*
Rückbau von Dämmen in Europa
(online, englisch mit Übersetzung)

Abschlussdiskussion

16:45 Uhr Ausblick und Schlussdiskussion
Leitung: *Prof. Dr. Hubert Weiger*

Samstagabend, 2. Dezember Sonntag, 3. Dezember

Samstag, 2. Dezember, ab 19:00 Uhr

Donaurausch(en)

Ein Abend strömender Gedanken, Gesänge und Getränke

Mit musikalischen Einlagen von Bertolt Hecht
und den Einstürzenden Staustufen

Im „Diagonal“ in Ingolstadt, Kreuzstraße 12.
Eintritt frei, Verpflegung auf Selbstzahlerbasis

Auch Interessierte, die nicht am Donaukongress
teilnehmen, sind herzlich willkommen!

Um Anmeldung wird gebeten.

Sonntag, 3. Dezember, ab 10:00 Uhr

Exkursion: „Donau-Renaturierung – Potenziale für Ingolstadt“

Unsere Exkursion führt von der Konrad-Adenauer-Brücke
über die Staustufe Ingolstadt und das „Weinzierl-Gelände“
wieder zurück. Zu sehen sind Bereiche mit großem
Potential für wirksame Renaturierungen.

Leitung: Michael Würflein, BUND Naturschutz Ingolstadt
und Georg Kestel, BUND Naturschutz Deggendorf

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Konrad-Adenauer-Brücke,
Südost-Seite, am Dönerkiosk

Dauer ca. 2,5 h, Gehstrecke ca. 4 km.

Eine Anmeldung zur Exkursion ist nicht erforderlich.

